

Holt euch die Goldene Tramway 2000!

Die Stadt gehört Dir.

WIENER LINIEN

3. Auf der Suche nach passenden Bild- oder Text- paaren für ein Verkehrsmemory



Aufgabe	Materialien
Die Schülerinnen und Schüler sollen ein Verkehrsmemory anfertigen, wobei es vor allem auf den sinnvollen Zusammenhang der Bild- bzw. Bild-/Textpaare ankommt.	<ul style="list-style-type: none">● Arbeitsblätter 1 – 3: Tödliche Unfälle im Verkehr, Vergleich Aufprall – Sturz, Verhalten im Verkehr● Overheadfolien 1 – 7: Tödliche Unfälle im Verkehr, Vergleich Aufprall – Sturz, Verkehrszeichenquiz (5 Folien)

Der Wettbewerbsbeitrag

Das **Verkehrsmemory** kann aus beliebig vielen Karten-Paaren bestehen. Zweckmäßig wäre z. B., wenn jeder Schüler/jede Schülerin ein Pärchen gestaltet. Ein Pärchen soll allerdings nicht einfach durch zwei exakt gleiche Bilder gebildet werden, sondern es soll ein sinnvoller Zusammenhang zwischen den beiden zusammengehörenden Kärtchen bestehen.

Es können Bildpaare sein, aber auch Bild-/Textpaare, die im Zusammenhang mit Verkehr und Verkehrssicherheit stehen, z. B. Verkehrszeichen, Fahrzeuge, Verkehrsregeln, richtiges und falsches Verhalten im Straßenverkehr, ...

Holt euch die Goldene Tramway 2000!

Die Stadt gehört Dir.



Unterrichtsmaterialien

Overheadfolie

Arbeitsblatt

Tödliche Unfälle im Verkehr: (Quelle: *Kommunikation und Marketing für sichere, umweltorientierte Mobilität, Wissenschaft & Verkehr, Wien 1/2000*). Die Grafik vergleicht die Anzahl der tödlichen Unfälle pro Milliarde Wege für verschiedene Arten der Verkehrsteilnahme.

Die SchülerInnen sollen üben, die Aussagen einer Grafik zu interpretieren. Dabei sollen sie ein Gefühl für Statistiken und Zahlendimensionen bekommen. Was heißt z. B. „pro Milliarde Wege“? (Antwort am Arbeitsblatt)

Overheadfolie

Arbeitsblatt

Vergleich Aufprall – Sturz: Die Grafik vergleicht den Aufprall eines Autos auf ein festes Hindernis bei verschiedenen Geschwindigkeiten mit dem Sturz aus verschiedenen Höhen. Es soll bewusst gemacht werden, dass bereits bei geringen Geschwindigkeiten beim Aufprall gewaltige Kräfte wirken. Ein Anprall bei 40 km/h ist mit einem Sprung von einem 5-m-Brett in ein leeres und 1,3 m tiefes Schwimmbecken vergleichbar. Solch einen Sturz kann man mit den Händen sicher nicht mehr abfangen! Deshalb: Gurt anlegen und Geschwindigkeit reduzieren!

Auch der Anprall auf ein festes Hindernis (z. B. eine Mauer) beim Fahrradfahren ist nicht zu unterschätzen. Bei einem Frontalzusammenstoß mit einem Auto summieren sich die Kräfte!

Arbeitsblatt

Verhalten im Verkehr: Die SchülerInnen überlegen, wie man sich im Verkehr richtig verhält.

Overheadfolie

Verkehrszeichenquiz (Overheadfolie 1 – 5): Die SchülerInnen können zu zweit oder in Kleingruppen beraten, welche der beiden Antwortmöglichkeiten jeweils die richtige ist.